Deckung im Fußball u.a. Ballpielen?

Beitrag von „TremorChrist“ vom 25. April 2009 14:54

Hallo,

habe die Fußball-AG an meiner Ausbildungsschule genommen und überlege: Wie sollen sich die Schüler decken?

Nun habe ich aus einem Handballseminar in Erinnerung: Positionsdeckung erst ab höherem Alter bzw. Spielniveau - d.h. die Abwehrspieler dürfen z.B. nicht als Kette vor ihrem Torkreis abwehren. Oder ist meine Erinnerung falsch? Jedenfalls stellt sich durch solch eine Einschränkung ja die Frage: gibts das auch für das Fußballspiel der ca. 10-jährigen?

Wenn ja, wie sind die? Und wie soll man denn die Deckung organisieren: Manndeckung?

Danke
Uli

Beitrag von „Tristan“ vom 26. April 2009 10:49

Ich denke auch, dass Manndeckung die richtige Option ist, zumindest in der GS. Habe das in meiner Handball-Einheit auch so gehalten, einfach weil man die Kinder eh noch nicht dazu bringt, ordentlich am Kreis stehen zu bleiben

---

Beitrag von „Sebastian99“ vom 26. April 2009 15:58

hallo,
also erstmal is ja die frage, wie gut die jungs denn sind
richtiges positionsverhalten und ne kette und sowas halte ich auch für falsch. viel wichtiger finde ich aber sowieso in dem alter, die spielerischen qualitäten zu fördern - sprich: dribbeln lassen (!!), alle techniken spielerisch erlernen. die taktischen sachen des deckungsverhaltens usw. können später immer noch erlernt werden. mitr würde es reichen, wenn jeder verteidiger auf seiner seite schaut, wo einer steht und den halt deckt....und vor allem, dass der verteidiger

auch selbst mit nach vorne geht - da hat er auch mehr spaß am spiel

---

Beitrag von „lissy“ vom 26. April 2009 18:59

Hallo TremorChrist,
haben an der Uni bei allen Ballsportarten gelernt, dass man in der GS Manndeckung spielen soll. Finde ich auch vernünftig, da die Kinder noch sehr viel mit "wir stürzen uns nicht alle auf einen Ball" beschäftigt sind.
Ich würde immer ab der Mitte Manndeckung spielen lassen.

Beitrag von „TremorChrist“ vom 26. April 2009 23:20

Danke für eure überzeugenden Beiträge! Bin gespannt aufs nächste Training...
Uli